NIEDERSCHRIFT

über die 6. Beratung des Finanzausschusses am 16.04.2015

Ort: Rathaus Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10; Sitzungsraum 2/3, 3. OG
Beginn: 18:32 Uhr
Ende: 19:02 Uhr
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Sitzung des Finanzausschusses und Begrüßung der Anwesenden durch den Vorsitzenden des Finanzausschusses, Herrn Warnick.

Es wird festgestellt, dass die Ladung zur heutigen Sitzung an alle Finanzausschussmitglieder ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgte.

Die Beschlussfähigkeit kann festgestellt werden, es sind 6 Gemeindevertreter anwesend.

Für die heutige Sitzung sind entschuldigt:

Herr Tauscher (dafür nimmt Herr Gutheins an dieser Sitzung teil)
Herr Burkardt

TOP 2 Ergänzung und Feststellung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses am 16. April 2015

Frau Dettke beantragt den Tagesordnungspunkt 5 zurückzustellen, weil diese Drucksache im Kulturausschuss ebenfalls zurückgestellt wurde. Grund dafür war, dass der Heimatverein zwar eingeladen wurde, jedoch niemand anwesend war.

Frau Schwarzkopf spricht sich ebenfalls für die Vertagung der Drucksache DS-Nr.: 011/15 aus.

Herr Warnick vertritt die Meinung, dass der Finanzausschuss über diese Drucksache beraten sollte. Unter dem TOP 5 sollte nochmals informiert werden, warum der Kulturausschuss nicht abgestimmt hat. Danach könnte der Finanzausschuss diese Drucksache ebenfalls ohne Abstimmung zurückstellen.

Herr Gutheins unterstützt diese Meinung.

Mehrheitlich wird die Meinung vertreten, die ursprüngliche Tagesordnung beizubehalten und erst dann über eine Vertagung zu beraten.

Herr Warnick informiert, dass unter dem Tagesordnungspunkt „Sonstiges“ zum Stand der Kammerspiele berichtet wird.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 16. April 2015 wird durch den Vorsit-

zenden des Finanzausschusses, Herrn Warnick, festgestellt.

TOP 3 Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Finanzausschusses vom 5. März 2015

Einwendungen gegen die Niederschrift liegen nicht vor.

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 5. März 2015 wird festgestellt.

TOP 4 Errichtung der Fahrradständerüberdachung auf dem Schulhof der Maxim-Gorki-Gesamtschule DS-Nr. 030/15

Beschlussvorschlag:

Zur beschlossenen Errichtung der geplanten Fahrradständerüberdachung auf dem Schulhof der Maxim-Gorki-Gesamtschule werden in der Maßnahme M-000034 „Sanierung Schulhof Maxim-Gorki-Gesamtschule“ überplanmäßig Mittel in Höhe von

41.500 €

zur Verfügung gestellt.

Frau Braune erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Der vorgelegte Beschluss wurde in den Fachausschüssen wie folgt abgestimmt:

Bauausschuss	5 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen
Kulturausschuss	einstimmig mit 8 Ja-Stimmen

Frau Dettke informiert, dass im Kulturausschuss ein Foto gezeigt wurde, wo man sehen konnte, wie es fertig aussehen kann.

Sie macht deutlich, dass geprüft werden sollte, ob die Überdachung mit Beleuchtung gebaut werden kann. Sie sieht dies als wichtig an.

Herr Templin macht darauf aufmerksam, dass das Vorhaben deutlich günstiger wird, als geplant. Dieser Drucksache sollte zugestimmt werden.

Herr Warnick merkt an, dass dieses Vorhaben schon mehrfach diskutiert, jedoch immer aus Kostengründen zurückgestellt wurde.

Frau Schwarzkopf bittet um Prüfung, ob eine Photovoltaikanlage auf der Fahrradüberdachung aufgebracht werden kann. Sie bittet dies bis zum Hauptausschuss zu überprüfen.

Herr Martens findet die Kosten in Höhe von 41.000,00 € ziemlich hoch.

Herr Gutheins merkt an, dass die Überdachung für 220 Fahrräder vorgesehen ist. Das sind dann Kosten pro Fahrrad von 188,00 €. Dies findet er nicht zu teuer.

Herr Warnick stellt die Drucksache DS-Nr.: 030/15 zur Abstimmung.

Die Abstimmung der Drucksache DS-Nr.: 030/15 erfolgt mit 5 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

TOP 5	Aufstellung von Gedenktafeln auf dem Waldfriedhof für die aus Kleinmachnow stammenden Opfer des 2. Weltkrieges	DS-Nr. 011/15
--------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

1. Der Bürgermeister wird mit der Aufstellung von sechs Gedenktafeln auf dem Kleinmachnower Waldfriedhof für die aus Kleinmachnow stammenden Opfer des 2. Weltkrieges beauftragt.
2. Die hierfür notwendigen Mittel in Höhe von 20.000 € werden außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Herr Templin erläutert, warum der Kulturausschuss diese Drucksache zurückgestellt hat. Der Kulturausschuss geht auch davon aus, dass der Beschluss nicht bis zur Gemeindevertretung aufrecht erhalten wird.

Zum nächsten Kulturausschuss wird der Heimatverein eingeladen, der zu den offenen Fragen antworten soll. Erst dann sollte eine Beschlussfassung erfolgen.

Herr Templin stellt den Antrag auf Vertagung dieser Drucksache.

Die Mitglieder des Finanzausschusses sprechen sich einstimmig für die Vertagung der Drucksache DS-Nr.: 011/15 aus.

TOP 6	Anfragen an die Verwaltung
--------------	-----------------------------------

Es gab keine Wortmeldungen.

TOP 7	Sonstiges
--------------	------------------

Herr Warnick informiert, dass er, als Vorsitzender des Finanzausschusses, als Zeuge in der Angelegenheit „Anschuldigung eines besonders schweren Diebstahls“ vorgeladen und befragt wurde. Er informiert, dass er der Polizei die Protokolle vom 8. Januar 2015 und vom 5. März 2015, jeweils den öffentlichen Teil, zur Verfügung gestellt hat.

- Herr Nieter und Herr Baumgraß nehmen ab 18:45 Uhr an dieser Sitzung teil. Somit sind 8 Gemeindevertreter anwesend.

Frau Braune informiert, dass die 25.000,00 € bisher nicht an Frau Huder, als Geschäftsführerin der „Neuen Kammerspiele Kleinmachnow“, ausgezahlt wurden. Sie berichtet, dass zwar der Jahresabschluss der Kammerspiele aufgestellt, aber noch nicht durch den Aufsichtsrat beschlossen ist.

Wenn alle notwendigen Unterlagen vorgelegt und geprüft sind, wird das Geld ausgezahlt.

Herr Warnick berichtet, dass laut Frau Huder die Kammerspiele in den ersten drei Monaten so viel Einnahmen erzielt und gut gewirtschaftet haben, dass die Kammerspiele sich selber getragen haben.

Herr Baumgraß fragt nach, ob für den Seniorenspielplatz Gelder für die „Geräte“ im Haushalt eingestellt sind.

Dies verneint die Kämmerin. Die Kosten für die „Spielgeräte“ übernimmt die gewog. Frau Schwarzkopf informiert, dass dies auch die Aussage von Frau Konrad im Kultur-

ausschuss war.

Herr Gutheins möchte wissen, ob es dazu einen Beschluss gab?

Auch dies verneint Frau Braune. Deshalb wurde im Haushalt der Gemeinde auch kein Geld dafür eingeplant.

Kleinmachnow, den 29.04.2015

Klaus-Jürgen Warnick
Vorsitzender des Finanzausschusses

Anlage
Anwesenheitsliste